Michaeln Gänter, Saylern, vmb ain grosses
Zugsaill vf den Hörzogscasstenzug, laut
N°. 99 Zetl
9 fl. 36 kr.

Mehr ihme für Abschmier, Sackhbender, Schopp-
strickh[275], Öll zu der Kätt[276] der Waiggen vnd
anders, in 3 Zetln *specificiert*, yber
N°. 100[277] Abbruch bezalt
12 fl. 20 kr.

Huius fl. 56 kr. 36

[fol. 152v]

Summa der Außgaben auf Vnder-
haltung des Preuhauss etc.

thuet 1051 fl. 31 kr.[278]

[fol. 153r]

Gemain ainzigeAusgaben

Erstlichen Hannsen Gross, Handlsman in Regen-
spurg, für 2 Stuckh Zwilch zu Traidsöckhen
N°. 101 laut Zetl bezalt den 27. May
13 fl.

Alß sich Hieronymus Schreger, Preuknecht,
mit Wasser sehr verbrent, ist Hannsen
Rieder, Pader alhie, Artzlohn bezalt vermig
N°. 102 Zetl yber Abbruch
4 fl. 30 kr.

---

[275] Es wird nicht ganz deutlich, ob es ein Wort oder zwei Wörter sein sollen; „Schopp“ deutet auf die Verwendung zum Abdichten hin.
[276] Undeutlich geschrieben, es kann auch „Kütt“ heißen.
[277] Nebenstehendem Text zufolge hätten hier drei Nummern aufgelistet werden müssen.
[278] Folgefehler der Rechenfehler von oben (S. 167, Anm. 247, S. 172, Anm. 260 u. S. 173, Anm. 262), richtig ist 1.061 fl. 27 kr., wobei es noch mehr sein kann, sh. S. 167, Anm. 247.